Mitteilungsblatt **Lindau Tagelswangen Winterberg Grafstal**

Nummer 09/38 Jahrgang
September 2020
Auflage 2734 Ex.

Der Lindauer

Mit den ersten Herbsttagen erstrahlen in der Natur wieder die herrlichsten Farben. *Foto: Daniel Staubli*

Aus dem Gemeinderat

Schwimmbad Grafstal, Arbeitsvergaben Instandhaltung 2017 bis 2021
Die Planungsarbeiten für die Sanierung des Nichtschwimmer- und des Schwimmerbeckens im Freibad Grafstal laufen auf Hochtouren.

Die Planer der Beck Schwimmbau AG haben die für die einzelnen Offertanfragen und Submissionen notwendigen Leistungsverzeichnisse erstellt. Nach Eingang der einzelnen Angebote haben die Fachplaner diese fachlich geprüft und einen Vergabeantrag erstellt.

Der Gemeinderat hat diesen geprüft und die entsprechenden Arbeiten vergeben.

Sanierungen Kanalisation – Kreditgenehmigung und Arbeitsvergaben
Die Gemeinde hat in den vergangenen Jahren und Jahrzehnten das Kanalnetz immer regelmässig unterhalten. Damit dieser gute Zustand auch für kommende Generationen so bleibt, müssen indessen die bestehenden Leitungen weiterhin regelmässig unterhalten werden.

Für Unterhaltsarbeiten an den Kanalisationen in den Ortsteilen Lindau, Tagelswangen, Winterberg und Grafstal in diesem Jahr hat der Gemeinderat ein Objektkredit von Fr. 125'000.– bewilligt und die entsprechenden Arbeiten vergeben.

Werkhof Berghof, Einbau einer Aufzugsanlage, Arbeitsvergabe
Die Gemeindeversammlung vom 8. Dezember 2019 hat auf Antrag des Gemeinderates für den Einbau einer Aufzugsanlage zum Lager im Obergeschoss des Werkhofs Berghof einen Objektkredit bewilligt. Das dafür erforderliche Baugesuch wurde eingereicht, die Baubewilligung liegt bereits vor.

Der Gemeinderat hat nun den Auftrag für die Lieferung und Montage der Aufzugsanlage vergeben.

Dorfladen Winterberg

Öffnungszeiten
Montag bis Freitag:
7 Uhr bis 12.15 Uhr und 15 Uhr bis 18.30 Uhr
Samstag:
neu ab 7.30 Uhr bis 14 Uhr

Wir danken Ihnen für die Unterstützung unseres Dorfladens – jeder Einkauf zählt.

Läbe im Dorf – Poste im Dorf

Trägerschaft Dorfladen Winterberg
Mireille La Barr

Daten der Mütterberatung in Lindau:

Jeden 1. und 3. Montagnachmittag im Monat im Adidas-Haus, Ringstr. 30 in Tagelswangen **von 14 bis 16 Uhr.**

Die nächsten Daten sind:
7. und 21. September

Internet wie vom Landgasthof: guet und gnueg.

Immer und überall unser bestes Internet.

298.- geschenkt!

Jetzt einfach wechseln und profitieren
+ Inklusive «Plume» SuperPod für lückenlose WLAN-Abdeckung im Wert von CHF 99.-
+ Inklusive Installation der Geräte bei Ihnen Zuhause im Wert von CHF 199.-

Angebot gültig bis 30.09.2020

Internet | Mobile | Fernsehen | Telefonie
gga.ch/sommerpromo | +41 44 982 16 17

GGA maur
Genau mit uns.

Schulpflege

Aus dem Alltag des Schulpräsidenten

Ein neues Schuljahr in einer neuen Zeit! Wer von uns hätte gedacht, dass wir in unserer heutigen modernen und hoch technologisierten Zeit eine Viren-Welle von weltweitem Ausmass erleben müssen.

Willkommen in der Schule
Herzlich willkommen in der Schule Lindau für alle neuen Kinder und Eltern. Die Kinder kommen in eine lebendige Schule, welche von kompetenten und engagierten Lehrpersonen und Schulleitungen geführt wird. Ich wünsche allen Kindern, dass sie sich rasch in der neuen Umgebung zurechtfinden und viele neue Gspähnli und Freunde / Freundinnen finden.

Willkommen in einer neuen Klasse
Etliche Schülerinnen und Schüler (SuS) starten das Schuljahr in einer neuen Schulstufe, einer neuen Klasse. Auch das ist ein Neuanfang, der Freude und/oder Herzklopfen auslösen kann. Ich wünsche allen SuS einen guten Start in ihrer neuen Klasse, auf dass zu den alten Freunden Neue dazukommen.

Wir reden miteinander
Wir von der Schule Lindau geben uns Mühe, unsere Schule möglichst optimal zu organisieren und einen guten Unterricht sicherzustellen. Aber auch wir sind nur Menschen, missliche Rahmenbedingungen, Fehler, Missverständnisse oder unterschiedliche Ansichten können schnell zu Missstimmungen führen. Deshalb, liebe Eltern, suchen Sie in jedem Fall das Gespräch mit Ihrer Klassenlehrperson, ihrer Schulleitung oder der Schulpflege. Wir sind für Sie da, hören Ihnen zu. Nur – Ihrem Anliegen immer zuzustimmen, das können wir Ihnen nicht garantieren. Als Schulgemeinschaft steht bei uns das Wohl aller Personen in der Schule an erster Stelle.

Corona
Wir organisieren und führen unsere Schule nach den geltenden kantonalen Vorschriften und Grundsätzen. In unserem Hygiene- und Schutzkonzept (auf der WebSite publiziert) haben wir die organisatorische Umsetzung detailliert festgeschrieben.

Die Schule (der Unterricht, Klassenlager etc.) kann normal stattfinden, die sozialen Events (insbesondere die des Lehrpersonals wie Jahresschlussessen oder schulweite Weiterbildungen) haben wir drastisch reduziert oder ganz gestrichen. Damit wollen wir das Risiko einer Ansteckung, Übertragung oder gar einer Schulschliessung auf das Minimum reduzieren.

Viel Erfolg
Ich wünsche allen Kindern und Jugendlichen ein «gutes» Schuljahr; Freude, Lust zum Lernen, Erfolg im nachhaltigen Wissens- und Kompetenzenerwerb. Auch den Lehrpersonen wünsche ich Lust am Lehren und Freude am Lernerfolg ihrer Schützlinge. Uns allen wünsche ich Hoffnung – Hoffnung auf ein baldiges Ende des Corona-Sonderregimes und Hoffnung, dass wir lediglich mit einem «blauen Auge» davon kommen.

Kurt Portmann, Schulpräsident

Aus der Schulpflege

Auf das neue Schuljahr hin ist der Mittagstisch im Bachwis, welcher vom Verein Chinderhuus ZicZac geführt wird, erfolgreich gestartet. Der Mittagstisch findet jeweils am Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag statt. Es werden im Moment pro Woche 70 Mahlzeiten ausgegeben. Wir freuen uns über den gelungenen Start des neuen Angebots im Schulhaus Bachwis.

Claudia Avino
Leiterin Bildung und Gesellschaft

www.nachhilfe-tagelswangen-effretikon.ch

DEUTSCH - ENGLISCH – FRANZÖSISCH

Nachhilfe, Hausaufgabenhilfe
Übertrittsvorbereitung Gymi und Sek
allgemeiner Sprachunterricht
Prüfungsvorbereitungskurse
Stützunterricht DaF und DaZ
Kontakt: 076 383 04 09

Dipl. Übersetzerin Dolmetscherschule Zürich
Erwachsenenbildnerin SVEB1 und SVEB2
25 Jahre Unterrichts- und Nachhilfe-Erfahrung

Privatlektionen und Kleingruppenunterricht
in Tagelswangen und näherer Umgebung

Für Kinder und Jugendliche auf Unter-,
Mittel- und Oberstufe sowie für Erwachsene

spenglerei flachdach
blitzschutz solaranlagen

WYSS AG

8315 lindau
telefon 052 345 18 10
www.spenglereiwyss.ch

Aus der Schule

Erster Schultag im Schulhaus Bachwis

Es ist kurz vor 9 Uhr am Montagmorgen, die Sommerferien sind zu Ende und die Lehrpersonen warten gespannt auf die neuen Schülerinnen und Schüler. Die Erstklässler werden an ihrem ersten Schultag mit Regentropfen begrüsst, doch die strahlenden Gesichter der Kinder lassen den Pausenplatz gleich wieder aufblühen – alle sind gespannt, was sie heute erwarten wird. Die 5. Klasse ist bereit und begrüsst die neuen Erstklässler an diesem Vormittag. Sie sind die Gotti-/Götti-Klasse und so hat jeder Erstklässler ein eigenes Gotti oder einen eigenen Götti. Mit der Begrüssung und der Kronenübergabe wird dieser

Das Gotti-/Götti-System hat sich seit vielen Jahre bewährt.

traditionelle Moment des ersten Schultags festgehalten und es folgt eine persönliche Führung durch das gesamte Schulgelände.

Die neuen Schulkinder fühlen sich von Beginn an aufgenommen und sind froh, dass die grossen Fünftklässler sie unterstützen. Anders als in den Vorjahren muss auf das gemeinsame Frühstück mit allen Klassen, den Eltern, Freunden und Verwandten in diesem Schuljahr aufgrund des immer noch präsenten Corona-Virus verzichtet werden. Trotzdem werden alle Klassen in den Schulzimmern persönlich durch die neue Schulleiterin mit einem kleinen Willkommensgeschenk begrüsst.

In der ersten grossen Pause in diesem Schuljahr füllt sich der Pausenplatz rasch. Die Schülerinnen und Schüler geniessen den gemeinsamen Znüni mit Zopf und Schoggistängeli und erzählen einander von ihren tollen Ferienerlebnissen.

Hier einige Stimmen aus der 1. Klasse zu ihrem ersten Schultag:

«Es isch ufregend gsi!»
«Supercool isches da i de Schuel.»
«Ich bin so ufgregt gsi. Ich weiss gar nümme, was ich gmacht han.»
«Ich hans lässig gfunde, am Namittag i de Schuel zsi.»
«Ich hans cool gfunde, vor allem das Spiel mitem Ball zum Näme lerne.»
«Mir hät alles gfalle.»

Das neue Schuljahr hat begonnen und wir wünschen allen ein erfolgreiches Jahr im Kindergarten und in der Schule.

Primarschule Bachwis

Korrigenda:

Die Weltkarte, die wir fälschlicherweise Seraina Kuhn zugeodnet haben, hat Alisha Kuhn gemacht. Wir bitten Alisha um Entschuldigung.

Das Redaktionsteam

Weltkarte von Alisha Kuhn

Jäiser + Keller AG
Gartenbau - Gartenpflege
Mitglied Jardin Suisse

- Neu- und Umgestaltung Ihres Gartens
- Sichtschutz aus Stein, Holz und Pflanzen
- Steingärten, Natursteinmauern
- Pflästerungen, Plattenbeläge
- Gartenunterhalt im Abonnement

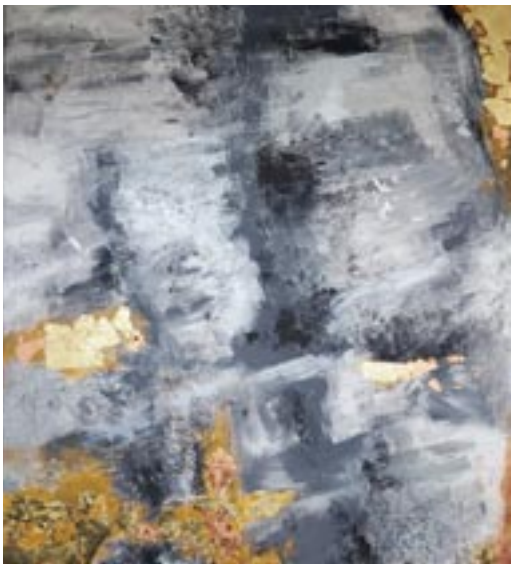
Im Riet 7
8308 Illnau
Tel. 052 343 65 65

info@jaiserkeller.ch
www.jaiserkeller.ch

Mitteilungen aus der Gemeindeverwaltung

Gemeindehausgalerie
Die Bilderausstellung von Leandra Siegrist dauert noch bis am 30. September. Die Ausstellung kann während den normalen Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung besucht werden.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Akten zur öffentlichen Einsicht
Bauausschreibungen können, aus Gründen der Aktualität, nicht aufgeführt werden. Wir weisen darauf hin, dass für alle öffentlichen Auflagen juristisch ausschliesslich die amtlichen Ausschreibungen im Amtsblatt des Kantons Zürich massgebend sind. Falls Sie künftig automatisch per E-Mail über amtliche Publikationen informiert werden möchten, können Sie sich auf eine entsprechende Verteilerliste setzen lassen. Dazu brauchen Sie sich lediglich auf unserer Webseite *www.lindau.ch* unter «login» (oben rechts) zu registrieren. Unter «virtuelle Dienste» können Sie dann angeben, welchen Dienst Sie abonnieren möchten.

Tempo 30-Zonen auf dem Gemeindegebiet
Im Jahr 2016 erteilte der Gemeinderat den Auftrag zur Erstellung einer Studie zur Überprüfung der Verkehrssicherheit auf dem Gemeindegebiet. Um die Sicherheit auf den Gemeindestrassen zu erhöhen, wurde unter anderem empfohlen, die Einführung von T30-Zonen in den Quartieren zu prüfen.

Nachdem die Studie und die daraus resultierenden Massnahmen in der Bevölkerung grossen Anklang fanden, hat der Gemeinderat beschlossen, in einem ersten Schritt die Temporeduktion auf drei Strassenabschnitten einzuführen.

Stand der Umsetzung:
Die T30-Zonen auf der Chlotengasse in Tagelswangen sowie der Kolonie- und Rikonerstrasse in Grafstal konnten mittlerweile umgesetzt werden.

Die Umsetzung der Zonensignalisation entlang der Wangenerstrasse in Tagelswangen ist hingegen noch pendent. Hier kam es aufgrund einer Projektänderung zu Verzögerungen. Im Zuge der Umsetzungsplanung musste festgestellt werden, dass die Anbringung eines trapezförmigen Vertikalversatzes im Kreuzungsbereich Wangener-/Huebstrasse nicht möglich ist, zu viele Leitungen queren diesen Bereich. Zudem sind Vertikalversätze in den Bereichen von Schächten und Dolen nicht bewilligungsfähig. Aufgrund der Situation hat sich der Gemeinderat entschieden, das Trottoir an dieser Stelle zu verlängern und auf eine Breite von 2 Metern auszubilden. Dies führt zu einer Verengung des Strassenkörpers, und für die Fussgängerinnen und Fussgänger resultiert der bestmöglichste Schutz. Die Bauarbeiten werden im Zusammenhang mit der Sanierung der Wasserleitung durch die Wasserversorgung Illnau-Effretikon und Tagelswangen durchgeführt. Diese sollten bis Ende Oktober abgeschlossen sein. Anschliessend kann die Zone ordnungsgemäss signalisiert werden.

Weitere T30-Zone in Lindau geplant:
In einer von 23 Personen unterzeichneten Petition wurde der Gemeinderat Ende 2019 gebeten, den

oberen Bereich der Fischeracherstrasse, den Forenweg und die Haldenstrasse als 30er-Zone zu signalisieren.

Der Gemeinderat hat die Petition im zustimmenden Sinn zur Kenntnis genommen und anfangs 2020 beschlossen, die Einführung von Tempo-30 für die Quartiere Chrummenacher, Fischeracher, Foren, Halden und In Reben prüfen zu lassen.

Das für das Bewilligungsverfahren notwendige Verkehrsgutachten wurde mittlerweile erstellt und bei der Verkehrstechnischen Abteilung der Kantonspolizei Zürich zur Vorprüfung eingereicht.

Ausblick:
Aufgrund mehrerer Rückmeldungen aus der Bevölkerung hat der Gemeinderat beschlossen, eine Erweiterung der T30-Zone an der Wangenerstrasse in Tagelswangen sowie der angrenzenden Quartiere (Birch, Hueb, Oberdorf, Pünt) zu prüfen. Gemäss den gesetzlichen Vorgaben wurde ein Verkehrsplaner mit der Ausarbeitung eines Gutachtens beauftragt.

Der Gemeinderat ist im Zusammenhang mit Einführungen von Tempo-30-Zonen auf den Anstoss aus den betroffenen Quartieren angewiesen. Nur so ist die Akzeptanz der Anwohner gewährleistet.

energieberatung region winterthur

Wasser ist auch Energie

Die heissen Tage zeigen es deutlich: Wasser ist als Trinkwasser unersetzliches Nahrungsmittel und sorgt für Abkühlung, Hygiene sowie für Wachstum. Ein bewusster Wasserkonsum ist auch bei uns sinnvoll und kann den Energieverbrauch senken.

Wasser ist ein kostbares Gut und ein bewusster Umgang mit der Ressource lohnt sich – nicht zuletzt, weil für Aufbereitung, Verteilung und Abwasserreinigung viel Energie nötig ist und in der Schweiz in der Regel Wasser in Trinkwasserqualität aus den Hahnen fliesst.

Warmwasser reduzieren heisst Strom sparen
Im privaten Haushalt ist vor allem auf die effiziente Nutzung von Warmwasser zu achten. Dadurch lässt sich die eigene Stromrechnung direkt reduzieren. Grosses Potenzial bieten einerseits Spararmaturen bei Duschbrausen und Hahnen. Sie senken den Wasserverbrauch ohne Komforteinbusse um bis zu 50%, indem sie die Durchflussmenge an Wasser pro Zeiteinheit verringern und gleichzeitig Luft beimischen. Zudem kann wer duscht, anstatt zu baden, jedesmal den Warmwasserverbrauch von 140 Litern für das Vollbad auf rund 40 Liter reduzieren.

Andererseits empfiehlt sich für das Erhitzen von Wasser in der Küche der Einsatz eines energieefizienten Wasserkochers. Ebenso ist es sinnvoll, sich beim Kauf einer neuen Wasch- oder Abwaschmaschine an der Energieetikette zu orientieren. Diese gibt sowohl über den Energie- als auch den Wasserverbrauch Auskunft (*www.energieetikette.ch*).

Entscheidend ist aber vor allem die Art der Warmwassererzeugung. Die rein elektrische Aufbereitung gilt heute als ineffizient. Eine geeignete und wirtschaftliche Alternative für die zentrale Warmwasserversorgung bietet der Wärmepumpenboiler. Er benötigt im Vergleich mit dem Elektroboiler nur rund einen Drittel des Stroms, denn die restliche Energie bezieht er aus der Umgebung. Ferner soll die Boilertemperatur zwischen 55 und 60 °C liegen und die Leitungen gut gedämmt sein.

Weitere Infos
Profitieren Sie als Bewohnerin oder als Bewohner der Gemeinden Dägerlen, Dinhard, Elgg, Elsau, Hagenbuch, Hettlingen, Lindau, Pfungen, Rickenbach, Seuzach, Turbenthal, Wiesendangen und Wila von weiteren Tipps rund ums Energie- und Wassersparen. Wenden Sie sich an die Energieberatung:
Energieberatung Region Winterthur,
c/o Nova Energie Ostschweiz AG
Winterthurerstrasse 3, PF, 8370 Sirnach, 052 368 08 08, Fax 052 368 08 18
energieberatung@eb-region-winterthur.ch,
www.eb-region-winterthur.ch

Trinkwasser und Mineralwasser

Wasser «ab dem Hahn» ist nicht nur das lebenswichtigste Nahrungsmittel, sondern mit Abstand das umweltfreundlichste Getränk. Trinkwasser oder «Hahnenburger» verursacht im Vergleich mit ungekühltem Mineralwasser ohne Kohlensäure 450-mal weniger Umweltbelastungen. Beim Mineralwasser ist die Herkunft mit Transport und Kühlung auf dem Weg wesentlich relevanter für die Umweltbelastung als die Verpackung. Grundsätzlich sollte die Entfernung bis zum Abfüllort möglichst kurz sein. Das gilt übrigens auch für andere Getränke und Nahrungsmittel.

Weitere Informationen:
http://esu-services.ch/ > Projekte > Ernährung > Wasser

RALPH ERNST AG
LINDAU RECYCLING

Aus der Hauptsammelstelle

Clean-Up Day 2020 // Welcher Dorfteil holt sich den Titel 2020?

Endlich! Nach vielen Veranstaltungs-Absagen haben wir gemeinsam mit der Gemeinde und der Pfadi entschieden den Clean-Up Day 2020 unter Auflagen der BAG-Richtlinien durchzuführen.

Der nationale Clean-Up Day hat die Grundidee, zusammen (jeder Einwohner der Gemeinde ist angesprochen) die Schweiz (bzw. in unserem Falle die Gemeinde) aufzuräumen und damit ein starkes und nachhaltiges Zeichen gegen Littering und für eine saubere Umwelt zu setzen.

Doch einfach etwas fötzele ist wohl sinnvoll, aber nicht für alle motivierend, darum geben wir dem ganzen einen anderen Rahmen und planen folgendes:

De grossi Wettkampf um de Wanderpokal!

Welches Dorf sammelt am meisten Abfall ein?
Sie möchten mit dabei sein? Dann notieren Sie den Treffpunkt für Ihren Dorfteil unten.

Samstag, 12. September – Start um 10 Uhr

10 Uhr: Eintreffen und Informationen durch die Pfadigruppen in den Ortsteilen
- Lindau Chilbiplatz
- Winterberg Sammelstelle (hinter dem Dorfladen)
- Grafstal Sammelstelle (beim Vereinsarchiv/Rest. Frieden)
- Tagelswangen Hauptsammelstelle

10.15 Uhr: Beginn der Abfallsammlung

11.30 Uhr: Ende der Sammlung und Verschieben in die Hauptsammelstelle Tagelswangen
- Aussortieren mit dem Sammelstellenpersonal
- aktuelle Informationen zum Recycling
- Gemäss BAG-Vorschriften geführte Verpflegungsmöglichkeit
- Rangverkündigung mit Pokalübergabe

ca.14 Uhr: Ende des Anlasses

Mitnehmen durch die Teilnehmer: Leuchtweste, Handschuhe (Gummihandschuhe!)

Neu im 2020: Es wird erste Plogging-Gruppen geben: Plogging = Joggend Abfall sammeln.

Die Gruppen/Personen dürfen sich bei den jeweiligen Dorfteilen melden und so gutes für Umwelt und den eigenen Körper tun (Strecke frei wählbar evtl. direkt mit dem Ziel Hauptsammelstelle?) Bestimmt ist der Anlass für Alle, die interessiert sind an einer sauberen Umwelt und eine sinnvolle Bewegung für sich oder die Familie suchen.

BAG-Bestimmungen:
- Wir werden die anwesenden Personen mit Namen und Telefonnummer notieren
- Desinfektionsmittel wird vor Ort gestellt
- Teilnehmende nehmen auf eigenes Risiko teil
- Social-Distancing
- Bei jeglichen Anzeichen einer Krankheit wird nicht teilgenommen

Alle sind gespannt welcher Dorfteil sich den diesjährigen Sieg und somit die Gravur auf dem Wanderpokal (hergestellt aus Alt-Eisen) sichert! Titelverteidiger ist Grafstal!

Mehr Informationen kriegen Sie direkt vom Personal in unserer Sammelstelle oder auf *www.lindau-recycling.ch*

Das Team der Hauptsammelstelle wünscht allen einen erfolgreichen Start in den Alltag nach den Sommerferien!

Türen neu lackieren?

MORF
Malergeschäft + Spritzwerk

8307 Effretikon | Telefon 052 343 11 15 | www.malermorf.ch

Gemeindeverwaltung

Abteilung Bau und Werke:	Telefon:	E-Mail:
Bereich Bau	058 206 44 60	bau@lindau.ch
Gemeindewerke	058 206 44 80	werkhof@lindau.ch

Abteilung Bildung und Gesellschaft:	Telefon:	E-Mail:
Bereich Einwohnerkontrolle	058 206 44 00	gesellschaft@lindau.ch
Bestattungsamt	058 206 44 00	gesellschaft@lindau.ch
Bereich Bildung	058 206 44 20	bildung@lindau.ch
Bereich Jugend	052 345 20 16	jugend@lindau.ch
Bereich Sicherheit / Gesundheit	058 206 44 00	gesellschaft@lindau.ch
Bereich Soziales / AHV-Zweigstelle	058 206 44 10	soziales@lindau.ch

Abteilung Finanzen und Liegenschaften:	Telefon:	E-Mail:
Bereich Finanzen	058 206 44 30	finanzen@lindau.ch
Bereich Liegenschaften	058 206 44 45	liegenschaften@lindau.ch
Bereich Steuern	058 206 44 40	steuern@lindau.ch

Abteilung Präsidiales:	Telefon:	E-Mail:
Sekretariat Gemeinderat	058 206 44 50	info@lindau.ch

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Montag:	08.30 bis 11.30 Uhr und 14.00 bis 18.30 Uhr
Dienstag bis Donnerstag:	08.30 bis 11.30 Uhr und 14.00 bis 16.30 Uhr
Freitag:	07.00 bis 14.00 Uhr (durchgehend)

Restaurant Riet
STEAK HOUSE
täglich geöffnet, Take Away

Lindauerstrasse 27, 8317 Tagelswangen
Tel. 052 343 50 22
www.restaurant-riet.ch
riet@restaurant-riet.ch

Öffnungszeiten Mo-Fr: 08.30-22.30 Uhr
Sa: 11.30-22.30 Uhr
So: 11.30-21.00 Uhr

GEMEINDE LINDAU
JUGENDARBEIT

Alle News und Infos findest du auch hier:
www.jugilindau.ch
Wir sind auch auf Instagram: jugi.lindau

Flohmärt am 23. September (Verschiebedatum: 30. September)
Nachdem der Frühlingsflohmärt abgesagt werden musste, starten wir im September einen zweiten Versuch: Flohmärt für alle Kinder (ab Primarstufe) und ugendliche in Zusammenarbeit mit der Jugendarbeit Illnau-Effretikon.

Der Flohmärt findet am Mittwoch, 23. September von 14 bis 17 Uhr auf dem Märtplatz in Effretikon statt. Anmelden kannst du dich mittels Flyer (wird dir in der Schule verteilt) oder per E-Mail bis zum 17. September.

Bei Regenwetter findet der Flohmi am 30. September statt – wir informieren am 22. September resp. 29. September auf unserer Homepage (*www.jugilindau.ch*) über die definitive Durchführung.

Käufer jeden Alters sind herzlich willkommen! Mehr Infos gibt's im separaten Flyer und auch auf unserer Homepage.

Herbstferienprogramm: Unsere Angebote
Wir haben in den Herbstferien – dieses Jahr sogar in beiden Ferienwochen – verschiedene Ausflüge und Kurse für dich zusammengestellt. Teilweise holen wir auch Angebote aus dem abgesagten Frühlingsferienprogramm nach (z.Bsp. den Kochkurs sowie den

Europapark-Ausflug). Alle Infos findest du im Lindauer Herbstferienprogramm, das dir in der Schule verteilt wird. Natürlich stehen wir dir bei Fragen auch gerne zur Verfügung.

Zur Erinnerung: Unsere Handynummern
Hast du Ideen oder Fragen oder ein anderes Anliegen? Dann melde dich am besten via WhatsApp bei uns unter:
Mirjam: 076 830 74 21
Tamara: 076 372 78 64

Für Fragen und Ideen stehen die Jugendarbeiterinnen Mirjam und Tamara gerne unter 058 206 44 90 oder noch besser unter jugend@lindau.ch sowie auch auf *www.jugilindau.c*h zur Verfügung.

Turnen für Eltern und Kind (Elki-Turnen)

Einfach Spass an Spiel und Bewegung

Möchtest du als Vater, Mutter oder als Betreuungsperson eines Kindes im Alter von 3 bis 5 Jahren...

- Gemeinsam mit dem Kind etwas erleben und erlernen?
- Spiel und Bewegung kombinieren?
- Bewegungsideen für Familie und Freizeit sammeln?

Dann besucht gemeinsam das Elki-Turnen!
Nebst hüpfen, werfen, fangen, laufen nehmen die Themen Grob- und Feinmotorik, Spiel, Wahrnehmung und Sprachentwicklung einen wichtigen Platz ein.

Kursdauer: 22. Oktober bis 22. April
Zeitpunkt: Donnerstagmorgen, 9 bis 9.55 Uhr (1. Gruppe), 10 bis 11 Uhr (2. Gruppe)
Ort: Turnhalle Grafstal
Kosten: Fr. 70.– pro Paar

Es hat noch freie Plätze.

Anmeldung und Auskunft bei:
Dominique Untersander, Tagelswangerstrasse 5, 8315 Lindau,
052 345 00 08 oder elki@grafstal.ch

reformierte
kirche lindau

Gottesdienste

Samstag, 5. September, 18 Uhr
Gottesdienst, Kirche Lindau
mit Pfarrerin Dagmar Rohrbach
Musik: Natasa Zizakov, Orgel

19.15 Uhr Kirchgemeindeversammlung,
Kirche Lindau

Am Sonntag, 6. September findet in Lindau kein Gottesdienst statt.

Sonntag, 13. September, 9.30 Uhr
Konfirmations-Gottesdienst, Kirche Lindau
mit Pfarrer Marc Burger
Musik: Natasa Zizakov, Orgel und Vitalij Vosnjak, Saxophon
Der Gottesdienst wird mit Maskenpflicht durchgeführt.

Samstag, 19. September, 10 Uhr
Fiire mit de Chliine, Kirche Lindau
mit Pfarrerin Monika Burger
Das Thema ist bei Redaktionsschluss noch nicht bekannt (siehe Aushang).

Sonntag, 20. September, 9.30 Uhr
Gottesdienst zum Bettag
mit Pfarrer Marc Burger
Musik: Natasa Zizakov, Orgel und Christoph Bürgi, Violoncello

Sonntag, 27. September
Gottesdienst zum Erntedank
mit Pfarrerin Monika Burger
Musik: Natasa Zizakov, Orgel und Katharina Stibal, Flöte
Genaue Angaben sind bei Redaktionsschluss noch nicht bekannt.

Chileträff im Raindli

Donnerstag, 3. September
Donnerstag, 1. Oktober
ab 10 Uhr im Café Raindli in Winterberg

Sich austauschen, Zeit füreinander haben, sich einfach so treffen und plaudern, gemütlich zusammensitzen…

Pfarrerin Monika Burger freut sich, wenn Sie dabei sind! In Zusammenarbeit mit Frau Vreni Schnyder.

Kirchgemeindeversammlung

Samstag, 5. September,
19.15 Uhr, Kirche Lindau

Alle Stimmberechtigten sind herzlich eingeladen, an der Kirchgemeindeversammlung im Anschluss an den Gottesdienst in der reformierten Kirche teilzunehmen. Traktanden:

1. Abnahme Jahresrechnung 2019
2. Kenntnisnahme Jahresbericht 2019 mit Möglichkeit zur Aussprache über das kirchliche Leben

Mittagstisch für Alleinstehende

Montag, 7. September
12 Uhr, Pfarrhaus Lindau

Immer am ersten Montag im Monat bekochen wir Sie Pfarrhaus im ersten Stock.

Es freuen sich auf Sie: Gudrun oder Zeljko Mandic und Isabelle Marthaler.

Anmeldung bitte an Gudrun Mandic, 052 345 17 48

LIENHART TRANSPORTE AG

- Kehricht- Wertstoffentsorgungen
- Kran- und Greiferarbeiten
- Container-Reinigungen
- Mulden-Service
- Recyclinghof

Tel.: 044 837 16 44
Dispo.: 044 837 16 55

admin@lienhart-transporte.ch
www.lienhart-transporte.ch

Birchwilerstrasse 44
8303 Bassersdorf

Konfirmation 2020
«Chase your dreams»

Ein spannendes, abwechslungsreiches und am Schluss auch turbulentes Konfjahr findet mit der Konfirmation am 13. September endlich seinen krönenden Abschluss. Der Gottesdienst mit dem Thema «Chase your dreams», wird in gewohnter Weise gestaltet und mit Maskenpflicht durchgeführt.

Das Jahr begann mit einem tollen Konflager zum Thema «Us Mänsch», inklusiv dem gleichnamigen Lagersong von Bligg und Marc Sway. Nach den Sommerferien ging es mit dem Unterricht im Zweiwochenrhythmus weiter. Die Jugendlichen lernten, dass glauben vor allem vertrauen heisst. Das wurde praktisch geübt, indem sie sich von einer Mauer in die Arme der Mitkonfirmanden fallen liessen. Sie entdeckten eine Vielzahl von Eigenschaften Gottes in der Bibel und mussten einige davon pantomimisch darstellen. Sie lernten zu feiern (wir feiern ja schliesslich Gottesdienste) und sie tauschten sich mit der Jugendberaterin über Probleme von Jugendlichen aus. Sie suchten nach dem, was ihrem Leben Sinn gibt, und schreckten auf diesem Weg auch vor einer Auseinandersetzung mit dem Tod nicht zurück. In der letzten Stunde sind die Jugendlichen schliesslich symbolisch von der Kinderin die Erwachsenenwelt übergegangen.

Nachdem die geplante Konfirmation auf den Herbst verschoben werden musste, feiern wir diesen Übergang nun am 13. September. Ich danke den Konfirmandinnen und Konfirmanden von Herzen für die tolle Zeit, die wir miteinander verbracht haben. Ich wünsche ihnen Gottes Segen für ihren Lebensweg, ein wunderschönes Konfirmationsfest und dass sie es so richtig geniessen können.

Pfarrer Marc Burger

In alphabetischer Reihenfolge: Rahel Egli, Géraldine Keller, Alisha Kuhn, Seraina Kuhn, Laura Maglia, Adrian Mettler, Yara Muhmenthaler, Jessica Müller, Severin Raschle, Johanna Schmidli, Kyla Stamm, Lia Vollmer. Nicht auf dem Bild: Céline Stocker

Meditationsabend

Dienstag, 15. September,
19.30 Uhr, Kirche Lindau
Thema: Gemeinsam!
Leitung: Pfarrer Marc Burger

In unserer individualisierten Gesellschaft sind wir uns gewohnt, dass jede und jeder seinen eigenen Weg gehen kann. Das ist gut so. Für das gemeinsame Miteinander in einer Kirchgemeinde oder in der Gesamtgesellschaft wird der Individualismus aber zu einer immer grösseren Herausforderung.

An diesem Abend suchen wir nach dem, was uns als Gemeinschaft trotz allem zusammenhält und Differenzen überwinden hilft. Ausgewählte Abschnitte aus den Paulusbriefen geben die Impulse für die Meditation.

Es sind keine Vorkenntnisse nötig. Wer zum ersten Mal an einem Meditationsabend teilnimmt, komme bitte eine Viertelstunde früher für eine kurze Einführung.

Fiire mit de Chliine

Samstag, 19. September,
10 Uhr, Kirche Lindau

Herzlich willkommen sind
3 -bis 7-jährige Kinder mit ihren Begleitpersonen. Die Feier dauert ca. 30 Minuten. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Die genauen Details entnehmen Sie bitte dem Aushang.

Herzlich lädt ein:
Pfarrerin Monika Burger und Team

FRÜH ZÄUNE
Für Zäune
zum Fachmann
Früh Zäune GmbH
Ringstrasse 12 I 8317 Tagelswangen
Telefon: 044 / 830 63 60
Telefax: 044 / 830 63 90
www.frueh-zaeune.ch I postmaster@frueh-zaeune.ch

Kinderhüeti

Sie müssen dringend Besorgungen erledigen und wollen in dieser Zeit Ihre Kinder liebevoll und kindergerecht betreut wissen?

Die Chinderhüeti bietet eine umfassende Betreuung für Kinder von 1 Jahr bis zum Kindergartenalter. Während der Betreuung wird Ihr Kind spielerisch den sozialen Umgang mit anderen Kindern erlernen. Dies ist für Ihr Kind eine äusserst wertvolle Erfahrung, um es auf den Kindergarten vorzubereiten.

Gemeinsamer Znüni

Nächste Termine:
4., 11., 18. und 25. September
2., 23. und 30. Oktober
6., 13., 20. und 27. November
4., 11. und 18. Dezember

Uhrzeit: Jetzt neu!!!
Auffangszeit von 8.30 bis 9 Uhr
Abholzeit von 11.15 bis 11.30 Uhr

Wo: Altes Schulhaus Winterberg, Eschikerstrasse 9
Kosten: Mitglieder: Fr. 12.– fürs 1. Kind, jedes weitere Fr. 10.–, alle Anderen: Fr. 14.– fürs 1. Kind, jedes weitere Fr. 12.–

Mitnehmen: Finken, Windeln (wenn nötig) und einen gesunden Znüni

Kontaktpersonen:
Nicole Mäder, 079 476 75 86
Miriam Villegas, 079 895 52 02
Info@familienvereinlindau.ch

Muki-Treff

Der Muki-Treff lädt einmal im Monat alle Kinder bis Ende des 3. Lebensjahres mit ihren Begleitpersonen ein.

Bei einem kostenlosen Znüni bieten wir altersgerechte Spielsachen, Platz zum Toben, Informationsaustausch und einen Ort, um neue Kontakte zu knüpfen. Neue Besucher sind jederzeit herzlich willkommen!

Die Teilnahme ist unverbindlich und kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Kommt einfach vorbei!

Wir freuen uns auf Euch und auf ein gemütliches Beisammensein.

Nächste Termine:
1. und 29. September, 3. November und 1. Dezember
Uhrzeit: 9 bis 11 Uhr
Wo: im Alten Schulhaus in Winterberg (Eschikerstrasse 9)

Kontaktperson:
Daniela Mitzscherling, 052 535 82 92

Spielgruppen 2020/2021

Nach den Sommerferien startet ein neues Spielgruppenjahr. Die Spielgruppen (für jeden der vier Ortsteile ist eine separate Gruppe vorhanden) stehen Kindern jeder Nationalität offen. Teilnehmen können Kinder, welche bis zum 31. Dezember 2020 das dritte Lebensjahr vollendet haben. Ab Januar 2021 vergeben wir freie Plätze an Kinder, die bis Ende Juli 2021 das dritte Lebensjahr vollendet haben.

Dem Spielgruppenerlebnis kommt im Zusammenhang mit der Entwicklung der Kinder eine hohe Bedeutung zu. Die Spielgruppen haben sich als ein wichtiger didaktischer und pädagogischer Baustein vor dem Eintritt in den Kindergarten etabliert und erleichtern den Kindern dort den Einstieg.

Interesse geweckt? Für das Schuljahr 2020/2021 sind noch mehrere Plätze in verschiedenen Spielgruppen frei. Anmeldungen können direkt bei unseren Spielgruppenleiterinnen vorgenommen werden. Sie freuen sich auf Ihre Anmeldung.

Eltern mit geringem Einkommen können bei der Gemeinde Lindau, Abteilung Bildung und Gesellschaft, ein Gesuch für eine Subventionierung einreichen.

Team Wallisellen:
Ihr lokaler Immobilienberater in Lindau und Umgebung

043 500 68 68 · wallisellen@engelvoelkers.com · www.engelvoelkers.com/wallisellen

ENGEL&VÖLKERS

Bischoff

Schlüssel Bischoff GmbH
Illnauerstr.14 8307 Effretikon
052/343 49 68
www.schluessel-bischoff.ch

Briefkastenanlagen
Tresore
Schlüsseltresore

Tagelswangen (ausgebucht)
Frau Nicole Mäder, 079 476 75 86 oder n.maeder2014@gmail.com
Dienstag und Freitagmorgen von 8.30 bis 11.30 Uhr.

Lindau (noch 5 Plätze frei)
Frau Saskia Schnierl, 052 345 03 04 oder saskia@schnierl.ch
Dienstagmorgen von 8.30 bis 11.30 Uhr.

Grafstal (ausgebucht)
Frau Miriam Villegas, 052 345 04 80 / 079 895 52 02 oder miriam.j.villegas@gmail.com
Dienstagmorgen von 8.30 bis 11.30 Uhr.

Winterberg (ausgebucht)
Frau Claudia Burkard, 052 345 04 01 / 079 653 35 57 oder burkard.c@bluewin.ch
Mittwochmorgen von 8.30 bis 11.30 Uhr

Waldspielgruppe (noch einige Plätze frei)
Miriam Villegas und Claudia Burkard, 052 345 04 01 / 079 653 35 57 oder burkard.c@bluewin.ch
Montagmorgen von 8.30 bis 11.30 Uhr

strickhof

Abgesagt: «Strickhof Advents-Markt»

Mit grossem Bedauern müssen wir den diesjährigen «Strickhof Advents-Markt» vom 3. Dezember absagen. Die beliebte und stets gut besuchte Veranstaltung wäre unter den aktuell geltenden Vorgaben zur Eindämmung der Covid-19-Pandemie nur schwer durchführbar. Dazu kommt die unsichere epidemiologische Lage im Dezember.

Ein Bild vergangener Tage, als die Welt noch in Ordnung war.

Für Ihr Verständnis danken wir Ihnen und hoffen sehr, Sie im nächsten Jahr wieder am «Strickhof Advents-Markt» begrüssen zu dürfen, sei es als Standbetreiberin und Standbetreiber oder als Besucherin und Besucher.

Wir wünschen Ihnen eine gute und gesunde Zeit.

Doris Gujer, Strickhof

Stadtgarage Rossi GmbH
Ford
Rikonerstrasse 26
8307 Effretikon

Mit uns funktionierts immer

Tel. 052 343 13 02
Tel. 052 343 75 75
Natel 079 354 86 32
info@stadtgarage-rossi.ch
www.stadtgarage-rossi.ch

GRUPPE
MATTENBACH
DAS MEDIENHAUS
MATTENBACH.CH | DIE DRUCKEREI

Forum

Daniel Ziegler «Bassta»

Freitag, 4. September
20 Uhr, Bucksaal, Tagelswangen

Daniel Ziegler, der Gute-Laune-Mensch bekannt aus Funk und Fernsehen, macht's nochmal. Wird das zweite Soloprogramm des überragenden Bassisten die Lernkurve beim Publikum weiter ansteigen lassen? Gibt es einen Zusammenhang zwischen dem

Auch in seinem zweiten abendfüllenden Programm überzeugt Daniel Ziegler musikalisch wie auch mit seinem unverwechselbaren Humor.

König der Instrumente, italienischen Teigwaren und dem Verlangen, jetzt mal die grossen Zusammenhänge endgültig zu deuten?

Ziegler lässt im neuen Programm erneut seine Musikalität aufblitzen. Sparsam, wie es seinem Naturell entspricht, dosiert er auch hier seine Euphorie, bis er es nicht mehr aushält – Bassta!

Reservation:
052 345 14 92 oder 052 345 10 55
info@forumlindau.ch

Eintrittspreise:
Erwachsene Fr. 25.– / Jugendliche Fr. 20.–
Familien Fr. 75–

Was macht eigentlich die Literaturgruppe?

Um es vorweg zu nehmen, sie besteht zurzeit nur aus aus weniger als zehn Frauen, alles ältere Semester. Das mag daran liegen, dass wir uns mitten am Nachmittag treffen, und zwar montags, einmal im Monat. Über Zeit und Wochentag kann jedoch diskutiert werden. Nur am Ort unserer Zusammenkünfte möchten wir festhalten. Seit ihrer Gründung vor vielen Jahren geniesst die Literaturgruppe Gastrecht im Pfarrhaus Lindau. Dafür sind wir sehr dankbar. Im gediegenen Besprechungszimmer mit dem grossen ovalen Tisch entflammt sich manche ernste Diskussion. Aber auch heitere, weniger tiefschürfende und sogar alltägliche Themen kommen zur Sprache. Aktuell tagen wir jedoch – mit gebührendem Abstand – im grossen Untiraum.

Unseren Lesestoff wählen wir demokratisch aus. Jeder kann Bücher vorschlagen. Der Titel mit der besten Bewertung wird sammelbestellt, wenn möglich als Taschenbuch. Im darauffolgenden Treffen besprechen wir das Gelesene, kritisieren, hinterfragen. Nicht immer sind wir einer Meinung.

Unser Literaturspektrum ist breit gefächert, was Autoren und Orte des Geschehens anbelangt. Die Schweiz kommt trotzdem nicht zu kurz. Gegenwärtig lesen wir «Klimawandel» von Bernhard Pötter. Der schmale Band erklärt mit 33 Fragen und Antworten, was der Klimawandel für uns alle bedeutet. Davor vertieften wir uns in «Patriarchen» von Alex Capus. Er beschreibt den Lebensweg von großen Tüftlern und Erfindern der Schweiz wie Bally, Lindt, Maggi, Nestlé und anderen. Ebenfalls einen Blick in die Vergangenheit warfen wir mit Eveline Haslers «Tochter des Geldes», der Biografie der reichsten Revolutionärin Europas und ihrer Faszination für den Kommunismus. Sehr beeindruckend fanden wir Yuval Noah Hararis «Eine kurze Geschichte der Menschheit». Schon lange bevor wir etwas von Covid-19 ahnen konnten, wählten wir ein Buch aus, in dem es um eine Epidemie und eine globale Krise ging mit dem Titel «Der Wal und das Ende der Welt» von John Ironmonger.

FeGlas
Fenster, Glas und mehr
Fenster
Glas
Türen
Innenausbau
Schreinerarbeiten
044 58 59 777
www.feglas.ch
Zürich
Kemptthal

Spannender Lesestoff für jeden Geschmack

Wir möchten Sie herzlich einladen, bei der Auswahl künftiger Bücher mitzureden. Könnte es Sie reizen, mit anderen über Bücher zu sprechen? Haben Sie sich auch schon vorgenommen, mehr Werke der Weltliteratur kennen zu lernen? Wollten Sie nicht längst wieder einmal etwas von einem Schweizer Autor lesen?

Wir sind eine überkonfessionelle und überparteiliche, leider etwas kleine Gruppe von diskutierfreudigen, vielseitig interessierten Leuten. Haben Sie Lust, bei unserem Literaturtreff dabei zu sein oder probehalber mitzumachen? Dann wenden Sie sich bitte an Erika Kunz, 052 343 65 95 oder Regula Friedli, 052 345 14 51.

Erika Kunz

Musikalische Chance für Erwachsene
Bläserklasse Züri Oberland Nord

Ein typischer Gesprächsfetzen in der Pause eines Blasmusik-Konzertes: «Muss ein erfüllendes Hobby sein, ich selbst habe es leider verpasst». Der erste Teil dieser Aussage ist goldrichtig, der zweite aber falsch; für Musik ist es nie zu spät. Überlegen ist gut, sich entscheiden ist besser. Denn man weiss von vielen Spät- oder Wiedereinsteigern, die ihren Entschluss noch nie bereut haben. Nichts hört man hingegen von denen, die den Entscheid bedauern; vermutlich, weil es sie gar nicht gibt.

Die Chance ist zum Greifen nah

Frisch pensioniert, die Kinder sind ausgeflogen oder einfach Lust auf etwas Neues: Jetzt ist für Erwachsene die Chance für eine musikalische Zukunft zum Greifen nah, mit einer Anmeldung für die Bläserklasse Züri Oberland Nord. In der Bläserklasse für Erwachsene wird das Instrument gemeinsam in einer Gruppe erlernt. Personen ohne musikalische Vorkenntnisse erhalten die Möglichkeit, unter Gleichgesinnten das Instrument von Grund auf unter fachkundiger Anleitung von Dirigent René Wohlgensinger spielen zu lernen. Vom ersten Ton an wird gemeinsam musiziert, die Grundlagen werden zusammen erarbeitet. Das Spielen des Instruments wird praxisnah vermittelt. Im Zentrum stehen das Gemeinschaftserlebnis und die Freude an der Musik. Selber musizieren klingt und tut gut.

Von örtlichen Vereinen getragen

Das Projekt Bläserklasse Züri Oberland Nord wird organisiert von den drei Vereinen Musikverein Weisslingen, dem Musikverein Kempttal und der Stadtmusik Illnau-Effretikon. Der Start ist auf den 24. Februar 2021 festgesetzt, die Proben finden jeweils am Mittwochabend von 19.45 Uhr bis 21.15 Uhr im Probelokal des Restaurants Rössli in Illnau statt. Anmeldeschluss ist der 13. Dezember.

Infoabende im Herbst

Weitere Auskünfte und die Möglichkeit zum Ausprobieren der Instrumente werden an den beiden Infoabenden (30. September und 18. November um 19.45 Uhr im Restaurant Rössli Illnau) geboten. Kontaktangaben und weitere Informationen finden sich im Internet unter *www.blaeserklasse-zon.ch* oder schreiben Sie uns unter *info@blaeserklasse-zon.ch*

Letzte Generalversammlung

grafstal
lindau
tagelswangen
winterberg
LindauLebt

am **28. September um 20 Uhr**,
im Boccia-Clubhaus, Grafstal

Nach unserem Aufruf «LindauLebt – Wie weiter?» im Juli-Lindauer hat sich niemand aus der Lindauer Bevölkerung gemeldet, der gewillt wäre, sich für diesen Verein zu engagieren und den Verein weiterzuführen.

Aus diesem Grund ist es unumgänglich, den Verein LindauLebt an der GV vom 28. September aufzulösen.

Nicole Bosshard, Aktuarin

- Neuwagen und Occasionen
- Service und Reparaturen aller Marken
- Nutzfahrzeuge bis 5 Tonnen
- Benzin-, Diesel-, Erdgasabgaswartung
- Klimaservice
- Automatikgetriebe spülen
- spezielle Kundenwünsche

DORFGARAGE TAGELSWANGEN 052 343 67 14

DORFGARAGE Feldmann GmbH
Chlotengasse 10a · 8317 Tagelswangen
Tel: +41 (0)52 343 67 14 · dorfgarage-tagelswangen.ch

CITROËN

Corinne Pfister-Buff
ENJOY-IT

Praxis für
Fusspflege und Massage
8317 Tagelswangen
052 343 87 77
www.enjoy-it.ch

Ich freue mich Sie in meiner Praxis begrüssen zu dürfen

FDP
Die Liberalen. Lindau

Wir trauern um Susi Klaus

Sie war eine Person mit vielerlei Begabungen
Die Nachricht von ihrem plötzlichen Tod am 7. Juli machte uns sehr betroffen. Sie hat viel bewegt in unserer Gemeinde und weit darüber hinaus. Wir werden ihre Herzlichkeit, ihr vielfaches Engagement und ihr legendäres Organisationstalent vermissen.

Politische Weggefährtin
Susi Klaus wurde 1982 als erste Frau in den Lindauer Gemeinderat gewählt und übernahm die Ressorts Finanzen, Vormundschaft und Sozialfürsorge. Zusätzlich präsidierte sie die Schwimmbad- und Sportplatzkommission. In ihre Amtszeit fiel die umfassende gestaffelte Sportstättenplanung. Auch an der Einführung der Ortsbuslinie war sie massgeblich beteiligt. Nach ihrem Rücktritt aus dem Gemeinderat wurde sie Vorstandsmitglied der Ortspartei. Von ihrer Führungserfahrung konnte die FDP Lindau auch kürzlich profitieren, als sie als Interimspräsidentin die Zügel in die Hand nahm, bis nach der GV im April ein neuer Präsident das Zepter übernehmen konnte. Zuvor gelang Susi die Organisation der Feier zum glanzvollen Jubiläum «50 Jahre FDP Lindau» und die Kampfwahl zum dritten FDP-Sitz in den Gemeinderat.

Lebensweg
Susi Schlumpf erlebte eine schöne Jugendzeit in Neuhausen am Rheinfall. Ihre Ausbildung begann im Gastgewerbe, gefolgt vom Besuch einer Sekretärinnenschule und einer Anstellung bei Georg Fischer in Schaffhausen. Nach einem Aufenthalt in London ging sie nach Vevey, wo sie Erwin Klaus traf und heiratete. Erwin wurde von Nestlé nach Kemptthal versetzt, um bei Maggi «zum Rechten zu sehen». Zwei Kinder – Stefan und Corinne – wurden geboren. Susi machte sieben Jahre Familienpause, war einige Zeit Präsidentin des Damenturnvereins Grafstal und eine beliebte Helferin beim FC Kemptthal. Doch mit 50 suchte sie eine ganz neue Herausforderung: Wirtefachschule und Übernahme für sieben Jahre eines Restaurants in Buch am Irchel, zusammen mit Mann und Tochter. So mancher Gast aus Lindau mag bei ihnen eingekehrt sein. Wieder zurück in unserer Gemeinde, betrieben sie das ervinos-Lädeli in Grafstal. Es wurde ein beliebter Treffpunkt im Dorf, das Susi nach dem frühen Tod ihres Mannes weiterführte. Nebenbei betreute sie im Sommer das Schwimmbadrestaurant.

Weitere Etappen
Nach der Gründung der Spitex wurde Susi Klaus 1999 deren Präsidentin. Aber sie war noch nicht arbeitsmüde. Im Alter von 68 Jahren machte sie eine Ausbildung im Gesundheitswesen und übernahm anschliessend eine Teilzeitstelle als Seniorenbetreuerin bei der Organisation HOME INSTEAD. Seit 2012 sass sie in der Geschäftsleitung und dem Vorstand des regionalen Seniorennetzwerks «lebensphase3». Die Organisation befasst sich mit Fragen des Alters und sinnvoller Freizeitbeschäftigung unter dem Motto: Nicht nur dem Leben Jahre geben, sondern auch den Jahren Leben geben. Dass auch die Gemeinde Lindau neben Illnau-Effretikon miteinbezogen wurde, lag ihr besonders am Herzen.

Susi Klaus stellte sich unermüdlich in den Dienst der Allgemeinheit.

Füreinander da sein
Susi Klaus hat sich nicht nur in der Exekutive und in zahlreichen Organisationen dafür eingesetzt. Sie hatte die Kraft und das Einfühlungsvermögen, dies auch auf privater Ebene bis zuletzt zu tun und sich um Menschen zu kümmern, die es schwer hatten, den Alltag zu meistern. So hat Susi auch nach ihrer Rückkehr nach Grafstal ihre behinderte Schwester Liselotte bei sich aufgenommen und bis zu ihrem Ableben 2009 liebevoll betreut.

Wir werden Susi Klaus in dankbarer Erinnerung behalten.

Erika Kunz für die FDP Lindau

SVP Lindau

Begrenzungsinitiative

Darf ich einem Fremden verweigern in mein Haus zu kommen? Darf ich einen Gast aus meinem Haus weisen, wenn er sich ungebührend aufführt?

Ja, natürlich, werden sie mir wahrscheinlich beipflichten. Darf nun ein Staat das gleiche tun? Ja, selbstverständlich. Wir leben in einer globalisierten Welt, in der jeder das Recht hat sich niederzulassen, wo er will. Genauso sollte es aber auch das Recht jedes Staates sein, die Zuwanderung selber zu steuern und falls nötig zu begrenzen. Insbesondere, wenn es sich um einen wohlhabenden Staat handelt, der zum Anziehungspunkt für viele sozial benachteiligte Migranten wird. Zudem hat eine masslose Zuwanderung massive Auswirkungen auf Infrastruktur und Sozialwerke.

Mit einem «Ja» zur Begrenzungsinitiative haben wir die Möglichkeit, wenigstens die Migration aus dem EU-Raum wieder stärker selber zu steuern. Das ist weder unmenschlich noch rassistisch, sondern einfach nur vernünftig.

Für die SVP Lindau – Patrick Friedli

Leserbrief

Liebe reformierte Stimmbürger und Stimmbürgerinnen

Am 27. September sind wir Reformierten aufgefordert, über die Kirchgemeinde plus abzustimmen.

Der neue Name existiert seit geraumer Zeit: Kirchgemeinde Breite. Es macht den Anschein, dass sich die Verantwortlichen bereits auf sicherer Seite wähnen.

Ob regelmässiger Kirchgänger oder nicht, mit diesen Zeilen möchte ich Sie trotzdem höflichst dazu auffordern, sich doch einige Gedanken für ein JA oder NEIN zu machen!

Sind es wirklich die Gemeinden Bassersdorf-Nürensdorf und Brütten, mit denen Sie sich kirchlich verbunden fühlen? Ist es der richtige Zeitpunkt für eine Fusion oder hat Lindau mehr Spielraum, da die Gemeinde noch wachsen wird? Wird es schlussendlich – wie bei verordneten Zusammenschlüssen üblich – kostenaufwendiger und bürokratischer?

«Winken» Sie diese Abstimmung nicht gedankenlos durch!

Simone Schmidli, Winterberg

Oktober-Lindauer

Redaktionsschluss: Montag, 21. Sept. 18.00 Uhr

Erscheinungsdatum: Donnerstag, 1. Okt.

Einladung zur Bevölkerungsinformation

Projekt Kiesgrube Tagelswangen

Im Rahmen der anstehenden öffentlichen Auflage des Kantonalen Gestaltungsplans „Kiesgrube Tagelswangen“ lädt die Kies AG die Bevölkerung von Lindau und von Illnau-Effretikon zu einer Information über das geplante Projekt ein.

Die Information findet an zwei Abenden statt:

- am Mittwoch, 23. September, 19 Uhr in Lindau, im Forum, Mehrzweckgebäude im Campus Strickhof, Eschikon 21

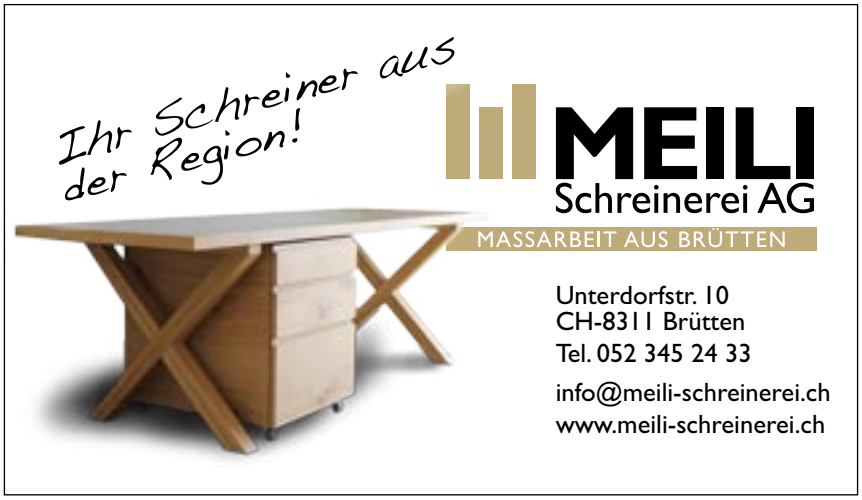
Anmeldung bis 16. September: bau@lindau.ch

- am Montag, 28. September, 19 Uhr in Effretikon, im Stadthaussaal, Märtplatz 23

Anmeldung bis 23. September: info@fbb.ch

Um die coronabedingten Regeln einzuhalten, ist für die Veranstaltungen eine Anmeldung erforderlich. Die Anzahl der Teilnehmenden ist begrenzt. Bitte bringen Sie eine Gesichtsmaske mit.
Vielen Dank.

Die Kies AG



Katholische Kirche St. Martin
Illnau-Effretikon • Lindau • Brütten

Es hat sich viel getan

In den vergangenen Wochen ist in St. Martin äusserlich und innerlich Neues gewachsen, im wahrsten Sinn des Wortes. Zum Beispiel unser neues Foyer im Pfarreizentrum. Wie im ZVV das Tram sagt: «Ich bin auch ein Schiff.» So ruft das neugestaltete Foyer: «Hallo ich bin jetzt auch ein Café…»

Kommen Sie und schauen Sie selber vorbei. Wir beginnen Schritt für Schritt.
Das Café ist vorerst jeweils am Donnerstagvormittag von 8.30 bis 11.30 Uhr offen. Wir verwöhnen Sie mit verschiedenen Kaffees: Cappuccino, Latte macchiato, Espresso oder einem feinen Tee, einer ganz speziellen Apfelschorle, oder einer Sirupspezialität aus dem Kloster Wesemlin; dazu ein Gipfeli oder auch etwas Süsses.

Weitere Öffnungszeiten und Begegnungsanlässe sind geplant.

Dienstag, 8. September
Ab 14 Uhr Kaffee und Kuchen und Zeit zum Plaudern. Herzlich willkommen!

Bei warmen Wetter natürlich auch draussen im «Gartencafé»

St. Martin naturnah

Struktur und Artenreichtum fördern – und so die Biodiversität bewahren! Dieses Motto haben wir uns in der Umgestaltung der Zentrumsumgebung zu Herzen genommen. «Grünwerk» Winterthur hat uns kompetent beraten und die vielfältigen kleineren und grösseren Veränderungen ausgeführt. Feen, Nistkästen, Steinhaufen, Wurzelstöcke, Trockenmauer, Sandlinsen, Blumenwiese…

Der Park bietet Unterschlupf für die verschiedensten Insekten und Kleintiere. Auch der Ameisenlöwe liegt bereits auf der Lauer…

Einige Impressionen:

Heider Holzenergie AG

Aa-füür-Fest – Abgesagt

Seit Gründung der Heider Holzenergie AG feierten wir jedes Jahr das Aa-füür-Fest, unseren Tag der offenen Tür, mit einem kleinen Fest. Dieses Jahr müssen wir den Anlass leider ausfallen lassen. Mit den heute leider notwendigen Einschränkungen ist die Durchführung des Anlasses für uns nicht möglich.

Gerne hätten wir Ihnen unsere neuste Errungenschaft, den Holzvergaser mit Blockheizkraftwerk, gezeigt. Der geht Ende September in Betrieb und wird neu auch Strom produzieren. Damit erzeugen wir nun nicht nur CO_2-neutrale Wärme, sondern auch CO_2-neutralen Strom. Da bei der Stromproduktion viel Abwärme entsteht, ist es wichtig, dass diese in der Zentrale eines Fernwärmenetzes stattfindet. So kann die ganze Abwärme der Stromproduktion als Nutzwärme ins Fernwärmenetz eingespeist werden.

Im Moment verspricht der Kanton Zürich über Fr. 6'000.– Zuschuss, wenn Sie sich dazu entschliessen, Ihre alte Heizung durch einen Fernwärmeanschluss zu ersetzen. Melden Sie sich bei uns, in Tagelswangen können wir fast alle Liegenschaften an unser Fernwärmenetz anschliessen.

Nächstes Jahr feiern wir 25 Jahre Heider Holzenergie AG. Wir hoffen, dass bis dann die nötigen Regularien so sind, dass wir Sie zu einem grossen Fest einladen können.

HHE Heider Holzenergie AG
Chlotengasse 11
8317 Tagelswangen
052 / 343 38 55

benevol

Freiwilliges Engagement ausweisen

Das «Dossier freiwillig engagiert» zählt zu den wichtigen Anerkennungsformen in der freiwilligen Tätigkeit. Der Nachweis basiert darauf, dass die freiwilligen, unentgeltlichen Tätigkeiten beschrieben und Fähigkeiten und Kompetenzen aufgezeigt werden. Damit werden ausserberuflich erworbene Kompetenzen für die Lehr- und Arbeitsstellensuche sowie bei Bewerbungen an Weiterbildungsinstitutionen sicht- und nutzbar.

Im Kurs lernen Verantwortlich für Freiwillige in Organiationen / Vereinen, aussagekräftige Nachweise zu erstellen. Dazu steht ein Text-Generator mit insgesamt über 1'200 Textbausteinen für rund 70 verschiedene Freiwilligen-Funktionen unentgeltlich zur Verfügung.

Der Kurs findet am Mittwoch, 28. Oktober, von 17.30 bis 20 Uhr statt. Veranstaltungsort ist die Stiftung zur Palme, Hochstrasse 31 bis 33 in Pfäffikon ZH. Anmeldeschluss ist der 19. Oktober. Detaillierte Informationen finden sich unter Kurse und Anlässe auf *www.benevol-zuerioberland.ch*.

Medienkontakt:
Dagmar Anderes, benevol Zürioberland,
info@benevol-zuerioberland.ch, 044 585 95 82

Steinmann
Uhren Service Center

Chlotengasse 12 8317 Tagelswangen
Telefon 044 833 65 24
info@steinmannuhren.ch

Unser Geschäft bleibt vom 31. August bis 14. September geschlossen
Gerne bedienen wir Sie wieder ab 15. September

Nordic – Walking – Treff

Treffpunkt:
Strickhof, beim
Vita - Parcours um 8.30 Uhr
Ende: ca. 9.45 Uhr

Mittwoch: 2. / 9. / 16. / 23. / 30. September
Mittwoch, 7. / 14. / 21. / 28. Oktober
Mittwoch, 4. / 11. / 18. / 25. November

Verantwortung und Versicherung ist Sache des Teilnehmers.
Konktaktperson: Viviane Ernst

«Aufruf» Adventsfenster 2020

2020 ist für alle ein spezielles Jahr. Aber lassen wir doch trotzdem die Adventsfenster erstrahlen. Die Fenster sind jeweils mit viel Liebe gemacht und erfreuen sowohl die Kinder wie auch die Erwachsenen! Bitte helft mit, damit unsere Fenster wieder leuchten!

Für Tagelswangen
Vreni Wegmann, 079 355 16 62
vreni@pneuhaus-wegmann.ch

Für Grafstal
Daniela Mitzscherling-Borer, 079 441 34 38
danielaborer@gmx.ch
https://doodle.com/poll/2paapy3rc8rz98xr

Für Winterberg
Sonja Fernandes, 052 345 04 57 / 079 244 70 46
famelga.fernandes@hispeed.ch

Für Lindau
Claudia Bindschädler, 052 345 09 33 /
076 327 10 88
c.bindschaedler@gmx.ch
https://doodle.com/poll/zcgmkhq8rxca4cqd

Herzlichen Dank!

lebensphase3
SENIORENNETZWERK
Illnau-Effretikon & Lindau

Sprachkurse 2020/2021 für Seniorinnen und Senioren

Die lebensphase3 führt in Effretikon von Oktober bis April Englisch-, Italienisch- Spanisch- und Französischkurse auf verschiedenen Niveaus durch. Diese Kurse bieten Seniorinnen und Senioren die Möglichkeit, in einer kleinen Gruppe eine Fremdsprache zu erlernen oder aufzufrischen. Die Lektionen dauern eine Stunde und finden einmal wöchentlich statt.

Englisch-Kurse

EA1	Grundstufe 1	Dienstag	11.00 – 12.00 Uhr
EA2	Grundstufe 2	Donnerstag	14.10 – 15.10 Uhr
EA3	Grundstufe 3	Dienstag	14.20 – 15.20 Uhr
EA4	Grundstufe 4	Dienstag	09.45 – 10.45 Uhr
EM1	Mittelstufe 1	Donnerstag	13.00 – 14.00 Uhr
EM2	Mittelstufe 2	Donnerstag	10.00 – 11.00 Uhr
EM3	Mittelstufe 3	Dienstag	13.10 – 14.10 Uhr
EM4	Mittelstufe 4	Montag	08.30 – 09.30 Uhr
EF1	Fortgeschr. 1	Mittwoch	08.25 – 09.25 Uhr
EF2	Fortgeschr. 2	Montag	10.00 – 11.00 Uhr
EF3	Fortgeschr. 3	Mittwoch	10.40 – 11.40 Uhr
EF4	Fortgeschr. 4	Mittwoch	09.30 – 10.30 Uhr

Italienisch-Kurse

IA1	Grundstufe 1	Dienstag	08.30 – 09.30 Uhr
IA2	Grundstufe 2	Montag	13.40 – 14.40 Uhr
IA3	Grundstufe 3	Montag	14.50 – 15.50 Uhr
IA4	Mittelstufe 1	Donnerstag	08.30 – 09.30 Uhr
IM1	Mittelstufe 2	Montag	16.00 – 17.00 Uhr

Spanisch-Kurse

SA2	Grundstufe 1	Dienstag	11.30 – 12.30 Uhr
SA3	Grundstufe 2	Dienstag	09.20 – 10.20 Uhr
SM1	Mittelstufe 1	Dienstag	10.25 – 11.25 Uhr

Französisch-Kurse

FA2	Grundstufe	Freitag	09.00 – 10.00 Uhr
FA3	Mittelstufe	Freitag	10.10 – 11.10 Uhr
FM1	Fortgeschr.	Dienstag	14.15 – 15.15 Uhr

Sind Sie interessiert an einem **Portugiesisch-Kurs**? Bei genügend Anmeldungen nehmen wir diese Sprache gerne in unser Angebot auf.

Kursdauer:
19.Oktober 2020 bis Ende April 2021

Kursgeld:
Oktober bis Dezember (9 Lektionen) Fr. 162.– für Mitglieder der lebensphase3 (Nichtmitglieder bezahlen Fr. 180.–)

Januar bis April 2021 (15 Lektionen) Fr. 270.– für Mitglieder der lebensphase3
(Nichtmitglieder bezahlen Fr. 300.–)

Kursort:
Kath. Pfarramt St. Martin, Birchstrasse 20,
8307 Effretikon

Ist ein Kurs bereits belegt, wird eine Warteliste erstellt und evtl. ein weiterer Kurs geführt.

Anmeldungen:
Bitte mit Angabe von Name, Vorname, Adresse, Telefon bis 30. September an:
lebensphase3, Märtplatz 19, 8307 Effretikon oder an trudi.muggli@bluewin.ch

Weitere Auskünfte erteilen:
Trudi Muggli 052 345 17 92 oder
trudi.muggli@bluewin.ch und
Marie-Theres Weiss 044 401 57 13 oder
marie-theres.weiss@bluewin.ch

lebensphase3
SENIORENNETZWERK

Lion – der lange Weg nach Hause

Dieser Film von Garth Davis – mit Dev Patel und Nicole Kidman in den Hauptrollen – zeichnet die wahre Geschichte des fünfjährigen Saroo nach, der aus Missgeschick in einem Zug nach Kalkutta landet. Nach einer gefährlichen Zeit auf der Strasse kommt er ins Waisenhaus und wird schliesslich von einem australischen Ehepaar adoptiert. Als junger Mann wir der Drang, seine Familie wiederzufinden, immer stärker. Ein eindrücklicher Film (ab 12 J.).

Auf Stellwänden werden die von der Stadt und den Kirchgemeinden unterstützten Projekte dargestellt.

Im Rahmen der Kulturwochen 2020 wird dieser Anlass von der Gruppe Bildung und Kultur der Lebensphasese3 organisiert. Er findet im Stadthaussaal in Effretikon statt, und zwar am:
Donnerstag, den 17. September um 14.30 Uhr
Unkostenbeitrag: Fr. 10.–
«Lion – der lange Weg nach Hause»
Stadthaussaal, Effretikon

Donnerstag, 17. September 2020, 14.30 h

Stadthaussaal, Effretikon

Unkostenbeitrag Fr. 10.-

Im Rahmen der Kulturwochen 2020 wird dieser Anlass von der Gruppe Bildung und Kultur der Lebensphasese3 organisiert.

Mittagstisch

Vorbehältlich neuer BAG-Empfehlungen freuen wir uns, unsere Mittagstische im September in zwei Ortsteilen für Sie zu decken.

Im Chinderhuus ZicZac, Tagelswangen findet im September kein Mittagstisch statt.

* * * * * * * * * * *

im Restaurant Tanne, Grafstal
Donnerstag, 17. September, 11.30 Uhr
Anmeldung bis am Vorabend
Telefon 052 345 11 34

* * * * * * * * * * *

im Café Raindli, Winterberg
Donnerstag, 24. September, 11.30 Uhr
Anmeldung bis am Vorabend
Telefon 052 345 01 51

* * * * * * * * * * *

Chinderhuus ZicZac, Tagelswangen voraussichtlich
Donnerstag, 1. Oktober, 12 Uhr
Anmeldung bis 12 Uhr am Vortag
Telefon 052 343 74 26

* * * * * * * * * * *

Definitive Durchführung siehe Publikation im Oktober-Lindauer oder telefonische Anfrage

PRO SENECTUTE
Kanton Zürich

Ortsvertretung Lindau

PRO SENECTUTE
Kanton Zürich

Möchten Sie sich aktiv für ältere Menschen engagieren?

Infolge des Rücktritts der Leiterin der Pro Senectute Ortsvertretung Lindau, Nelly Untersander per Ende 2020, suchen wir per 1.1.2021 eine neue Person, welche die ehrenamtliche Leitung der Ortsvertretung übernehmen will!

Als **Freiwillige** oder **Freiwilliger** finden Sie bei uns verschiedene Möglichkeiten, Ihre Erfahrung und Ihr Können einzubringen.

Sind Sie bereit, einen **freiwilligen Einsatz fürs Alter** zu leisten, ein Engagement, das auch für Sie bereichernd ist? Dann sind Sie im Team der Ortsvertretung genau richtig! Die Freiwilligen der Ortsvertretung organisieren gemeinsam Ausflüge und Veranstaltungen in der Gemeinde und besuchen Jubilarinnen und Jubilare anlässlich eines runden Geburtstags. Als Gegenleistung besteht die Möglichkeit, kostenlos Weiterbildungen bei Pro Senectute Kanton Zürich zu besuchen, allfällige Spesen werden vergütet, und es besteht auch ein Versicherungsschutz. Zudem steht Ihnen jederzeit eine Fachperson zur Verfügung, die Sie nach Bedarf unterstützt und berät und die Freiwilligen der Ortsvertretungen zwei Mal jährlich zu einem Treffen einlädt, an dem Sie sich mit anderen austauschen können.

Bitte melden Sie sich unverbindlich für weitere Auskünfte bei:
Nelly Untersander
Leiterin der Ortsvertretung Lindau
Falkenstrasse 6
8317 Tagelswangen
052 343 76 62, nelly.untersander@gmx.ch

oder bei:
Pro Senectute Kanton Zürich
Jürg Niklaus
Verantwortlicher für die Ortsvertretungen Winterthur Land
Lagerhausstrasse 3, 8400 Winterthur
058 451 54 27, juerg.niklaus@pszh.ch

Wanderung

Dienstag, 8. September
Die zweite Nachmittagswanderung findet in Lindau statt.

Wir treffen uns um 14 Uhr auf dem Gemeindeparkplatz in Lindau. Die Rundwanderung führt uns über den Hohenasp, Hakab zum Aussichtspunkt Pt. 557, oberhalb Nürensdorf. Durch die «Hole Gasse» und vorbei am Müliberg kommen wir wieder zurück nach Lindau. Bei schönem Wetter erwartet uns vor dem Pavillon Emdwis ein kleiner Zvieri.

Die Wanderung findet bei jedem Wetter statt.

Anmeldung:
Sonntag, 6. September zwischen 20 und 21 Uhr an Paul Frei, 052 345 16 30.

Wanderung

Dienstag, 22. September
Rundgang Tagelswangen

Beschrieb:
Vom Dorfbrunnen marschieren wir in Richtung Hinterbergseeli, durch den Wald bis zum Spiegelhof, abwärts zum Schoren und weiter über die Autobahn, passieren den Übungsplatz «Hundesport Effretikon und Umgebung» bis wir zur Kantonsstrasse «Zürcherstrasse» kommen. Diese überqueren wir und laufen gegen die Gerenhalde, bis wir links hoch gehen in Richtung Müliberg. Diesen lassen wir jedoch links liegen und kommen auf den Weg «Alter Kirchweg». Nach 150 Meter biegen wir rechts ab, vorbei am Armbrustschützenhaus und sind bald am Zielort beim Restaurant Riet. Dort erwartet uns ein Zvieri-Plättli.

Wanderzeit:
Ungefähr 1 ¾ Stunden
Der Rundgang findet bei jeder Witterung statt.

Besammlung:
Dorfbrunnen Tagelswangen (Bushaltestelle Dorf)
13.30 Uhr

Ausrüstung:
Leichte Wanderschuhe, Stöcke, Regenschutz

Verpflegung:
Zvieriplättli Restaurant Riet: Fr. 9.50 pro Person

Anmeldung:
Sonntag, 20. September, 20 bis 21 Uhr
Erich Untersander, 052 343 76 62 (079 800 09 69 gilt nur am Rundgangtag)
erichuntersander@gmx.ch (Sonntag, bis 21 Uhr)

Ärztlicher Notfalldienst

Bitte setzen Sie sich zunächst mit Ihrer Hausarztpraxis in Verbindung.
Sofern Sie dort niemanden erreichen, wählen Sie die

Notfallnummer 0800 33 66 55 (Gratis)

«Ärztetelefon», kantonsweite Vermittlungsstelle für Notfalldienste der Ärzte, Zahnärzte und Apotheker

Zahnärzte: Wochenende und Feiertage 079 358 53 66

Spitex-Dienste: 052 354 12 00
Krankenpflege, Hauspflege, Haushilfe, Krankenmobilien: Spitexzentrum Kempt, Märtplatz 15/17 (oberhalb ZKB), 8307 Effretikon;
Telefon- und Schalteröffnungszeiten:
Montag bis Freitag: 8.00 bis 11.30 Uhr, 13.30 bis 17.00 Uhr

Mütterberaterin: 043 258 47 75
Patricia Zgraggen, kjz Pfäffikon, Pilatusstr. 12, 8330 Pfäffikon
Persönliche Beratung: Jeden 1. und 3. Montag im Monat, Adidas-Haus, Ringstr. 30, in Tagelswangen, von 14 bis 16 Uhr
Telefonsprechstunde: Montag bis Freitag, 8.30 bis 12.30 Uhr 043 259 76 20

Stillberaterin:
La Leche League, Monika Di Benedetto, monika_dibenedetto@lalecheleague.ch, 052 385 14 85

Rotkreuz-Fahrdienst:
Einsatzleitung: Frau H. Berchtold, Rikonerstr. 19, 8310 Grafstal 079 512 33 35
Telefonisch erreichbar: Montag bis Freitag von 8 bis 17 Uhr

Fahrdienst «lebensphase3»
Telefonisch erreichbar: Montag bis Freitag, 10 bis 13 Uhr 079 390 85 87

Der Lindauer
Impressum

«Der Lindauer» erscheint jeden ersten Donnerstag im Monat.
Beiträge sind zu senden an:
Redaktionskommission «Der Lindauer», Tagelswangerstr. 2, Lindau, oder lindauer@lindau.ch
Adressänderungen und Abonnemente: gesellschaft@lindau.ch oder Telefon 058 206 44 00
Bearbeitung dieser Ausgabe: Nicole Bosshard, Monika Gilgen, Danielle Hochstrasser, Manuela Staubli
Druck: Mattenbach AG, Technoramastr. 19, 8404 Winterthur
Redaktion: Manuela Staubli, Telefon 052 345 14 92
Inserate: Danielle Hochstrasser, Telefon 052 345 17 21
Inserateschluss, Redaktionsschluss (immer 18 Uhr), Erscheinungsdatum für die nächsten drei Ausgaben:

	Inserateschluss	Redaktionsschluss	Erscheinungsdatum
Oktober-Nummer	Montag, 14. September	Montag, 21. September	Donnerstag, 1. Oktober
November-Nummer	Montag, 19. Oktober	Montag, 26. Oktober	Donnerstag, 5. November
Dezember-Nummer	Montag, 16. November	Montag, 23. November	Donnerstag, 3. Dezember

Veranstaltungen

Freitag,	4.	September	Forum Lindau, Daniel Ziegler «Bassta», 20 Uhr, Bucksaal, Tagelswangen
Dienstag,	8.	September	Nachmittagswanderung: Lindau
Samstag,	12.	September	Hauptsammelstelle: Clean-Up Day 2020, 10 bis 14 Uhr, 4 Lindauer Ortsteile
Donnerstag,	17.	September	Lebensphase3, Film „LION, Der lange Weg nach Hause“, 14.30 Uhr, Stadthaussaal, Effretikon
Dienstag,	22.	September	Nachmittagswanderung: Tagelswangen
Mittwoch,	23.	September	Kies AG, Kiesgrube Tagelswangen, Informationsveranstaltung, 19 Uhr, Forum Strickhof, Lindau
Montag,	28.	September	Kies AG, Kiesgrube Tagelswangen, Informationsveranstaltung, 19 Uhr, Stadthaussaal, Effretikon
Montag,	28.	September	LindauLebt, LETZTE GV, 20 Uhr, Boccia-Clubhaus, Grafstal

Einem kühlen Schluck waren auch die Schafe in Lindau während der vergangenen heissen Tage nicht abgeneigt. (Foto: Vivienne Heiz)

Abfallkalender September / Oktober

Informationen zu den einzelnen Sammlungen finden Sie auch auf unserer Homepage *www.lindau.ch*. Die Termine für die Abfallsammlungen können Sie sich auch via E-Mail oder SMS zustellen lassen. Um diese Reminder-Dienste zu abonnieren, registrieren Sie sich bitte auf unserer Homepage.

Datum:	Sammlung:	Ortsteil:
03.09.2020	Grüngut	ganze Gemeinde
09.09.2020	Kehricht und Sperrgut	ganze Gemeinde
10.09.2020	Grüngut	ganze Gemeinde
16.09.2020	Kehricht und Sperrgut	ganze Gemeinde
17.09.2020	Grüngut	ganze Gemeinde
22.09.2020	Häckseldienst	Winterberg
23.09.2020	Kehricht und Sperrgut	ganze Gemeinde
23.09.2020	Häckseldienst	Grafstal
24.09.2020	Grüngut	ganze Gemeinde
24.09.2020	Häckseldienst	Lindau
25.09.2020	Häckseldienst	Tagelswangen
30.09.2020	Kehricht und Sperrgut	ganze Gemeinde
01.10.2020	Grüngut	ganze Gemeinde

Bitte beachten Sie, dass das Sammelgut jeweils bis 07.00 Uhr am Sammeltag an der üblichen Kehrichtsammelstelle bereitgestellt werden muss.

GEMEINDE LINDAU
BIBLIOTHEK

Nächsten Samstag für Sie geöffnet!

5. September, von 9.30 bis 11 Uhr

Stöbern Sie gemütlich durch unser vielseitiges Sortiment an Büchern, Hörbüchern, Spielen und DVDs für jede Altersgruppe.

Es sind neue «english books» eingetroffen!

Unsere Öffnungszeiten:

Montag:	18 bis 20 Uhr
Mittwoch:	9 bis 11 Uhr
Donnerstag:	16 bis 18 Uhr

Homepage: *https://lindau.biblioweb.ch*

Dagmar Karlen, Danièle Goltzené und Sabrina Kirchhofer freuen sich auf Sie!

Öffnungszeiten Hauptsammelstelle, Grundacherstrasse 21, 8317 Tagelswangen

Montag:	geschlossen
Dienstag:	13.30 Uhr bis 19 Uhr
Mittwoch:	13.30 Uhr bis 17 Uhr
Donnerstag:	13.30 Uhr bis 17 Uhr
Freitag:	13.30 Uhr bis 17 Uhr
Samstag:	8 Uhr bis 12 Uhr